

UMWELTETHNOLOGIE

Schriftenreihe

[transcript]

Editorial

Die Schriftenreihe **UmweltEthnologie** versammelt Studien, die auf ethnographischen Methoden basieren, emische Perspektiven reflektieren und zur umweltbezogenen Theoriebildung beitragen. Die Reihe geht von einem breiten Umweltbegriff aus, der sowohl die soziale, vom Menschen geschaffene, als auch die »natürliche« Umwelt inkludiert. Mit dieser großen thematischen Bandbreite bildet die Reihe die Vielfalt von kulturspezifischen Lebenswelten und Praktiken weltweit ab. Ziel der Reihe ist es auch, ethnologische Studien mit Umweltbezug zu bündeln und den Dialog mit interdisziplinären und internationalen Debatten zu fördern. Damit leisten die in der **UmweltEthnologie** erscheinenden Schriften einzigartige Beiträge zu drängenden umweltbezogenen Fragen der Gegenwart.

Die Reihe wird herausgegeben von Eveline Dürr,
Frank Heidemann, Oliver D. Liebig und Martin Sökefeld.

Kontakt

Sie haben Interesse an einer Veröffentlichung?

Wir freuen uns über Ihre Informationen via
umweltethnologie@ethnologie.lmu.de

www.ethnologie.uni-muenchen.de/umweltethnologie



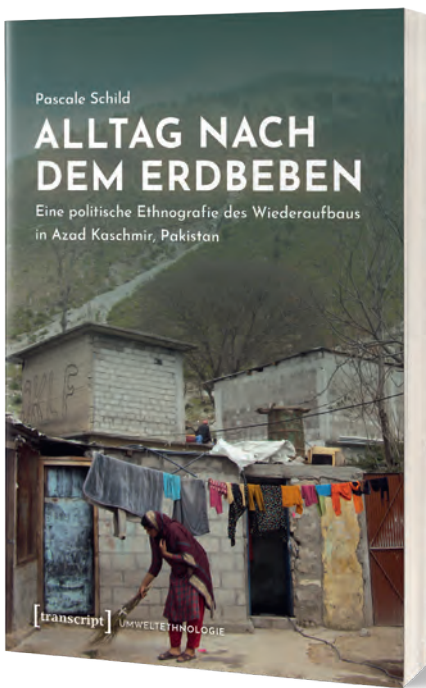
[facebook.com/UmweltEthnologie](https://www.facebook.com/UmweltEthnologie)



www.twitter.com/UmweltEthno



www.instagram.com/umweltethnologie



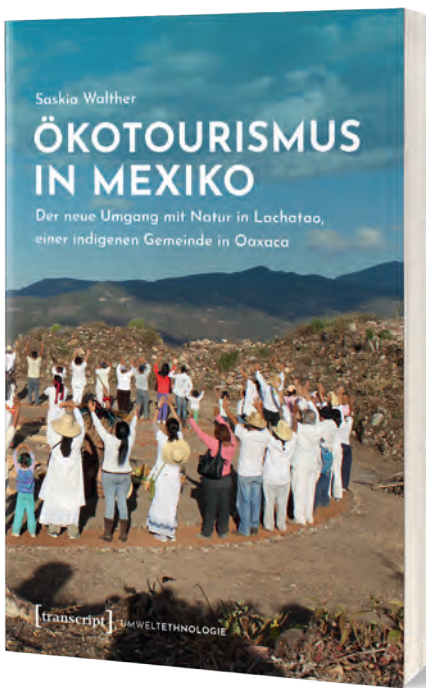
Pascale Schild

Alltag nach dem Erdbeben

**Eine politische Ethnografie des Wiederaufbaus
in Azad Kaschmir, Pakistan**

Mai 2019, 258 Seiten,
kart., 10 SW-Abb., 59,99 € (D/A),
ISBN 978-3-8376-4715-0,
E-Book: 59,99 € (D/A)

Erdbeben sind immer auch politische Ereignisse, die Machtverhältnisse in Gesellschaften aufbrechen. In ihrer Ethnografie des Wiederaufbaus nach dem Erdbeben 2005 in Azad Kaschmir untersucht Pascale Schild alltägliche Widersprüche und Konflikte in und um Politik, Bürokratie und die häusliche Familie. Sie zeichnet nach, wie staatliche Wiederaufbaubestrebungen Menschen, ihre Stadt und Häuser regierten und so auch Widerstände gegen Ungerechtigkeiten befeuerten. Die Studie erweitert die sozialanthropologische Naturkatastrophenforschung u.a. um eine Ethnografie des Regierens und Regiert-Werdens und leistet einen Beitrag zur Sozial- und Politikanthropologie Pakistans und Kaschmirs.



Saskia Walther

Ökotourismus in Mexiko

**Der neue Umgang mit Natur in Lachatao,
einer indigenen Gemeinde in Oaxaca**

Juli 2019, 336 Seiten,

kart., 5 SW-Abb., 22 Farbabb., 44,99 € (D/A),

ISBN 978-3-8376-4723-5,

E-Book: 44,99 € (D/A)

Ökotourismus als ein »Zurück zur Natur« ist nicht nur Sache der Tourist_innen, sondern betrifft speziell auch die bereisten indigenen Gemeinschaften. Am Beispiel eines gemeindebasierten Ökotourismusprojekts im südlichen Mexiko zeigt Saskia Walther, wie sich eine Gemeinde globale Diskurse um indigene Naturverbundenheit zu Nutze macht. Dabei folgt sie der Frage, welche Wirkmacht der Ökotourismus vor Ort entfaltet, und zeigt anhand ihres Konzeptes von »NaturEn«, wie eng die soziale und die natürliche Umwelt miteinander verbunden sind. So bedingt der neue Umgang mit der Natur Veränderungen im sozialen Gefüge der Dorfgemeinschaft, in den Geschlechterbeziehungen, den trans-lokalen Zugehörigkeiten und der territorialen Wahrnehmung.



Oliver D. Liebig

Der Geist des Windparks

Indigene Perspektiven auf erneuerbare Energie in Mexiko

Januar 2020, ca. 250 Seiten,
kart., ca. 17 SW-Abb., 49,99 € (D/A),
ISBN 978-3-8376-4815-7,
E-Book: 49,99 € (D/A)

Erneuerbare Energien werden weltweit ausgebaut. Dies betrifft vermehrt auch indigene Gruppen, deren Lebensweisen und Weltanschauungen dadurch herausgefordert werden. So betrachten die in Mexiko lebenden Ikojts Windenergie als kontaminierend und deshalb als Bedrohung für die Ökologie ihrer Lagune. Oliver D. Liebig untersucht ihre Sichtweise und denkt das Verhältnis von Natur, erneuerbarer Energie und sozialem Leben neu – nicht zuletzt aus Sicht des Windes. Auf diese Weise entsteht ein Entwurf von erneuerbarer Energie, der diese – jenseits von einer Fixierung als Ressource – mit den lokalen Gegebenheiten in Zusammenhang stehend betrachtet.

Bestellungen unter www.transcript-verlag.de
oder im Buchhandel

transcript

Roswitha Gost und Dr. Karin Werner GbR
Hermannstraße 26 | 33602 Bielefeld
Tel.: (05 21) 39 37 97-0
live@transcript-verlag.de

 facebook.com/transcriptverlag.de

 twitter.com/transcriptweb

 youtube.com/transcripttv

 instagram.com/transcript_verlag

Buchhandel

Informationen zu unseren Auslieferungen (Print und E-Book) und Vertreter_innen finden Sie unter www.transcript-verlag.de/buchhandel-vertrieb

Bibliotheken

Einen Überblick zu den Bezugsoptionen unserer Bücher und Zeitschriften (Print und E-Book, auch Open Access) bietet www.transcript-verlag.de/bibliotheken

Open Access

Unsere Open-Access-Titel sind im Directory of Open Access Books (DOAB) indexiert und bei OOpen verfügbar.

Überreicht durch:

Redaktion: Kai Reinhardt

Grafik Design: Maria Arndt **Redaktionsschluss:** 15.05.2019

* unverbindliche Preisempfehlung